

EINLADUNG

26. JANUAR 2017, 15 UHR



Jüdisches Museum Berlin



AKADEMIEPROGRAMME

Thementag

Juden in Nordafrika zur Zeit des Zweiten Weltkriegs

Mit der deutschen Besetzung Frankreichs im Juni 1940 gerieten die französischen Kolonialgebiete in Nordafrika unter Verwaltung des kollaborierenden Vichy-Regimes. Rund 450.000 Jüdinnen und Juden lebten zu diesem Zeitpunkt in Marokko, Algerien, Tunesien und in Libyen, das bereits der Achsenmacht Italien unterstand. Die jüdische Bevölkerung wurde diskriminierenden Rassengesetzen unterworfen, Arbeitslager wurden errichtet und Deportationen in europäische Konzentrationslager durchgeführt.

Der Thementag widmet sich der Geschichte der Jüdinnen und Juden in Nordafrika zwischen 1938 und 1945 und nimmt Aufarbeitung und Erinnerungspolitik in den Blick.

Referenten: Michel Abitbol (Hebrew University, Jerusalem), Patrick Bernhard (Zentrum für Zeithistorische Forschung, Potsdam), Haim Saadoun (Ben Zvi Institute, Jerusalem) und Eric Salerno (Huffington Post Italy, Rom).

Alle Vorträge und Diskussionen werden simultan ins Deutsche und Englische übersetzt.

Zum Auftakt wird der **Dokumentarfilm** »A Matter of Time« (Israel 2005) gezeigt.

Im Rahmen des Thementages werden Teile der **Ausstellung** »Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg« des Recherche International e. V. zu sehen sein.

WANN ————— Donnerstag, 26. Januar 2017, 15 Uhr
WO ————— Saal in der W. Michael Blumenthal Akademie
des Jüdischen Museums Berlin
(auf der gegenüberliegenden Straßenseite des Museums)

EINTRITT ————— frei

ANMELDUNG ————— erbeten unter Tel. 030-25993 488 / reservierung@jmberlin.de

Jüdisches Museum Berlin
Lindenstraße 9-14
10969 Berlin

Tel. 030-25993 300
Fax 030-25993 409

VERKEHRSVERBINDUNGEN

U1, U6 Hallesches Tor
U6 Kochstraße
Bus M29, M41, 248

www.jmberlin.de



PROGRAMM

AUFTAKT

15.00 Uhr A Matter of Time
Zweiteiliger Dokumentarfilm,
Israel 2005, 104 (2 x 52) Minuten
Hebräisch mit englischen Untertiteln
Regie: Serge Ankri und Marco Carmel

16.40 Uhr Pause

17.00 Uhr Begrüßung

HISTORISCHER ÜBERBLICK

Moderation: Stefan Petke
Historiker, Berlin

17.15 Uhr Loin de la France occupée: Les juifs d'Afrique du Nord sous le régime de Vichy
Far from Occupied France: Jews in North Africa under Vichy Rule
Michel Abitbol
Hebrew University Jerusalem

17.55 Uhr Italian Colonialism in Libya, the Fascist Racial Laws, and the Confused and Confusing Treatment of the Jews
Eric Salerno
Huffington Post Italy, Rom

18.35 Uhr Nordafrika unter dem Hakenkreuz: Die deutsche Präsenz in Libyen und Tunesien während des Zweiten Weltkriegs
Patrick Bernhard
Zentrum für Zeithistorische Forschung, Potsdam

19.15 Uhr Pause

HISTORISCHE DOKUMENTATION UND FORMEN DES ERINNERNS

Moderation: Rosa Fava
W. Michael Blumenthal Fellow, Jüdisches Museum Berlin

19.45 Uhr Awareness and Challenges: The Documentation Center of North African Jewry during WWII
Haim Saadoun
The Open University Israel, Ben Zvi Institute, Jerusalem

20.30 Uhr Formen des Erinnerns
Panel mit Michel Abitbol, Patrick Bernhard,
Haim Saadoun und Eric Salerno

21.30 Uhr Schluss